Ev 102/1

1. Ausfertigung

Bebauungsplan Ev 102

– § 30 BBauG –
in 2 Blättern

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1962
(Bundesgesetzblatt I S. 429)

Der Rat der Stadt hat am 30. 8. 71 nach § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen, diesen Bebauungsplan zu ändern.

Dortmund, den 22. 9. 71

Sondermann
Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Der Rat der Stadt hat am 30. 8. 71 nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen, die Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes mit Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Dortmund, den 22. 9. 71

Sondermann
Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Die Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) für die Dauer eines Monats vom 18. 10. 71 bis 18. 11. 71 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, den 2. 12. 71

Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage

Leitd. Städt. Baudirektor

Der Rat der Stadt hat am 28. 2. 72 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) die Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes als Satzung beschlossen.

Dortmund, den 24. 3. 72

Sondermann
Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Die Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung vom 7.6.1972 – I B3 - 125.4 (Dortmund Ev 102) genehmigt worden.

Essen, den 7. Juni 1972

Landesbaubehörde Ruhr
I. A.

Oberregierungs- u. -vermessungsrat

Die Genehmigung der Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit ihrer öffentlichen Auslegung sind nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 34 vom 25. 8. 72 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde die Änderung Nr. ② dieses Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Dortmund, den 29. 8. 72

Der Oberstadtdirektor
Im Auftrage

Leitd. Städt. Baudirektor

ZEICHENERKLÄRUNG

Blatt 1

Ev 102/1

Bestand und Planungen

Wohn- u. Geschäfsgebäude	gewerbl. Gebäude u. Nebengebäude	öffentliche Gebäude	
▨ II	▥ II	▩ II	vorhanden
▨ I	▥ I	▩ I	behelfsmäßig errichtet

II	Geschoßzahl vorhandener Gebäude
⌃	Satteldach bis 30° Dachneigung
^	Satteldach über 30° Dachneigung
M	Mansarddach
W	Walmdach
F	Flachdach
P↓	Pultdach - Traufe
═ ─ · ─ ═	Stadtgrenze
· · ─ ─ · ·	Gemarkungsgrenze
═ ··· ═ ···	Flurgrenze
━━	Eigentumsgrenze
──	Flurstücksgrenze
– – – –	Topographische Umrißlinie
• 151,3	Höhenpunkt
Tr. 83,20	Traufenhöhe ü. NN
—109— –110–	Höhenlinien
──	Straßenbahn
– – –	Omnibus
Ⓟ	Öffentlicher Parkplatz
– – → – –	Versorgungsleitungen (unterirdisch)
──→──	Versorgungsleitungen (oberirdisch)
⑬	Nr. des Eigentümerbestandsverzeichnisses
━ ━ ━	Verkehrsflächenplanung
– – – –	sonstige Planungen
Ⓟ	geplanter öffentlicher Parkplatz
▬ _ ▬	Grenze der Verbandsgrünfläche
🟩 _ 🟩	Grenze des Landschaftsschutzgebietes
▬🟩▬	Grenze der Verbandsgrünfläche und des Landschaftsschutzgebietes

Unverändert bestehenbleibende Festsetzungen

—●—●—●—	Baugebietsgrenze
—·—·—	Begrenzungslinie
▬	Baulinie
▬ ▬ ▬	Baugrenze
▬	Begrenzungslinie zugl. Baulinie
▬ ▬ ▬	Begrenzungslinie zugl. Baugrenze

Nachrichtliche Darstellungen

Festsetzungen

Grenzen und Begrenzungslinien

▬	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
▬	Grenze des Umlegungsgebietes
▬	Grenze des Sanierungsgebietes
—●—●—	Baugebietsgrenze
──	Begrenzungslinie
▬	Baulinie
▬ ▬ ▬	Baugrenze
▬	Begrenzungslinie zugl. Baulinie
▬ ▬ ▬	Begrenzungslinie zugl. Baugrenze

Art der baulichen Nutzung

WS	Kleinsiedlungsgebiet
WR	Reines Wohngebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet
MI	Mischgebiet
MD	Dorfgebiet
MK	Kerngebiet
GE	Gewerbegebiet
GI I, II, III	Industriegebiet
SW	Wochenendhausgebiet
SO	Sondergebiet

Maß der baulichen Nutzung

II	Zwingend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse
II (max)	Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse
II (A)	Zahl der Vollgeschosse mit möglicher Ausnahme
(0,7)	Geschoßflächenzahl
0,4	Grundflächenzahl
$\boxed{3,0}$	Baumassenzahl

Bauweise und Stellung der baulichen Anlagen

E	Einzelhäuser
Do	Doppelhäuser
Hgr	Hausgruppen
g	geschlossene Bauweise
⟷	Firstrichtung

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

⌃	Satteldach
W	Walmdach
P↓	Pultdach - Traufe
F	Flachdach
30°	Dachneigung

Höhenlage der baulichen Anlagen

Tr. 83,20	Traufenhöhe ü. NN

Flächen

St	Flächen für Stellplätze [§ 9 (1) Nr. 1e BBauG]
Ga	Flächen für Garagen [§ 9 (1) Nr. 1e BBauG]
▭	Baugrundstück für den Gemeinbedarf [§ 9 (1) Nr. 1 f BBauG]
▭	Verkehrsflächen (öffentlich) [§ 9 (1) Nr. 3 BBauG]
▭	Verkehrsflächen (privat) [§ 9 (1) Nr. 3 BBauG]
▭	Versorgungsflächen [§ 9 (1) Nr. 5 BBauG]
🟩	Grünflächen (öffentlich) [§ 9 (1) Nr. 8 BBauG]
▭	Grünflächen (privat) [§ 9 (1) Nr. 8 BBauG]
Ⓐ	Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen [§ 9 (1) Nr. 11 BBauG]
Gem St	Flächen für Gemeinschaftsstellplätze [§ 9 (1) Nr. 12 BBauG]
Gem Ga	Flächen für Gemeinschaftsgaragen [§ 9 (1) Nr. 12 BBauG]
Gem Ki Sp	Flächen für Gemeinschaftsanlagen (Gemeinschaftskinderspielplätze) [§ 9 (1) Nr. 13 BBauG]

Sonstige Festsetzungen

──→──	Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Leitungen [§ 9 (1) Nr. 6 BBauG]
○	Anpflanzen u. Erhalten von einzelnen Bäumen und Sträuchern [§ 9 (1) Nr. 15 u. 16 BBauG]
○	Anpflanzen u. Erhalten von Baum- und Strauchgruppen [§ 9 (1) Nr. 15 u. 16 BBauG]
8	zu erhaltender Baumbestand [§ 9 (1) Nr. 16 BBauG]

Aufgehobene Festsetzungen

~~B II o~~

—×·×— Beispiele

Beispiele für die Festsetzung von Baugebieten

WR 0,4 (0,7) II g

WR 0,3 (0,9) III E

Bemerkung:

Die in dem Bebauungsplan für den Bestand verwendeten Zeichen und Signaturen entsprechen, soweit nicht besonders in der Zeichenerklärung dargestellt, den Zeichenvorschriften für vermessungstechnische Karten und Risse in Nordrhein-Westfalen.

Entwurf: Stadt Dortmund - Stadtplanungsamt - 1963

Dieses Blatt Nr. 1 der Erstausfertigung ist Bestandteil des aus 2 Blättern bestehenden Bebauungsplanes Ev 102 und bildet mit dem Blatt 2 / ~~den Blättern~~ der Erstausfertigung eine Einheit.

Reiff
Stadtrat

Am Birkenbaum

Zu diesem Bebauungsplan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk

vom 8.7.1964 Az.: 3-508-62

Der Verbandsdirektor
I. A.

Baudirektor

Essen, den 15.7.1964

Flurkarte
Stadt-Grundkarte

0116 N

18	N 0017 S	N 0117 S
17	N 0016 S	N 0116 S
5716	2600 01	02

Überlappungen und Beiblätter

Die für das Planfestsetzungsverfahren erforderlichen Vermerke befinden sich auf Blatt 2

1:1000

Herausgegeben mit Zustimmung des Regierungspräsidenten in Arnsberg

Stadt Dortmund

Vermessungs- und Katasteramt

Höhenaufnahme

Stadt Dortmund

Unterlagen

1926

Topographische Aufnahme
Grundriß:
Höhe: a: Magath XII. 1961

Gezeichnet:
Geprüft:
Berichtigungsstand:

Ev 102/1

Ev 102/1